GIMA
PROFESSIONAL MEDICAL PRODUCTS

SFIGMOMANOMETRI DALLAS
SPHYGMOMANOMETERS DALLAS
TENSIOMETRES DALLAS
BLUTDRUCKMESSGERÄTE DALLAS
ESFIGMOMANOMETROS DALLAS
ESFIGMOMANMETROS DALLAS
ΣΦΥΓΜΟΜΑΝΟΜΕΤΡΑ DALLAS

Manuale d'uso - User manual - Manuel de l'utilisateur
Gebrauchs- und instandhaltungsanleitung
Guía de uso - Guia para utilização
Οδηγίες χρήσης



ATTENZIONE: *Gli operatori devono leggere e capire completamente questo manuale prima di utilizzare il prodotto.*
ATTENTION: *The operators must carefully read and completely understand the present manual before using the product.*
AVIS: *Les opérateurs doivent lire et bien comprendre ce manuel avant d'utiliser le produit.*
ACHTUNG: *Diese Anleitung muss vor dem Einsatz des Produkts aufmerksam gelesen und vollständig verstanden werden.*
ATENCIÓN: *Los operadores tienen que leer y entender completamente este manual antes de utilizar el producto.*
ATENÇÃO: *Os operadores devem ler e entender completamente este manual antes de usar o produto.*
ΠΡΟΣΟΧΗ: *Οι χειριστές αυτού του προϊόντος πρέπει να διαβάσουν και να καταλάβουν πλήρως τις οδηγίες του εγχειριδίου πριν από την χρήση του.*

REF 32747 - 32749

CE 0476

Gima S.p.A.
Via Marconi, 1 - 20060 Gessate (MI) Italy
gima@gimaitaly.com - export@gimaitaly.com
www.gimaitaly.com

M32747-M-Rev.2-11.25

EIGENSCHAFTEN

Wir möchten uns zuerst bei Ihnen bedanken, dass Sie ein hochwertiges Blutdruckmessgerät der Firma GIMA erworben haben.
Alle Blutdruckmessgeräte der Firma GIMA sind aus Materialien von höchster Qualität gefertigt, die bei einer perfekten Instandhaltung durch periodische Eichungskontrollen eine totale Zuverlässigkeit und Präzision auch nach langen Jahren garantieren.
Unsere Typenreihe der Blutdruckmessgeräte bietet sowohl für die professionellen Modelle als auch für die Modelle des Privatgebrauchs den selben Qualitätsstandard. Das von Ihnen erworbene Blutdruckmessgerät ist mit der Richtlinie 93/42 der Europäischen Gemeinschaft konform.

ANWEISUNGEN



Wir möchten darauf hinweisen, dass das vorliegende Gerät zur Selbstmessung gedacht ist und die regulären Arztbesuche nicht ersetzt. Nur der Arzt ist in der Lage, die gemessenen Werte genau und exakt zu analysieren.

Der Arteriendruck wird stark durch nervöse Anspannung oder körperliche Müdigkeit beeinflusst; aus diesem Grund empfehlen wir, die Messungen bei körperlicher als auch geistiger Ruhe durchzuführen **und dabei die Sitzposition oder Rückenlage einzunehmen und wenn möglich, die Messung immer zur gleichen Tagesstunde entfernt von den Mahlzeiten vorzunehmen**.
Wir raten Ihnen, sich bei den Messphasen nicht zu bewegen **und ebenfalls keine Kleidungsstücke zu tragen, die den Arm pressen und somit die Blutzirkulation beschränken könnten**.
Der Druck kann sich während des Tages verändern: am Morgen ist er niedrigen und am Abend ist er höher; in den Sommermonaten ist er niedrig und in den Wintermonaten ist er höher.

ANLEGEN

Nach dem Öffnen der Verpackung müssen Sie zuerst alle Teile und Produktkomponenten auf ihre Vollständigkeit überprüfen; vergewissern Sie sich bitte, dass alle notwendigen Teile vorhanden sind und diese sich in einem perfekten Zustand befinden.
Die Armdruckmanschette auf den entblößten linken Arm anlegen, zirka 2-3 cm über dem Ellenbogenwinkel und dann den Unterarm in Herzhöhe auf eine Unterlage legen.
Armdruckmanschette: die Armdruckmanschette mit dem entsprechenden Verschluss schließen.
Wenn nicht direkt angegeben sind alle Blutdruckmessgeräte der Firma GIMA mit einer Armdruckmanschette für Erwachsene ausgestattet; auf Anfrage können auch spezielle Armdruckmanschetten für übergewichtige Personen oder Oberschenkelmanschetten als auch Pädiatriemanschetten geliefert werden, vom Säuglingsalter bis zum 14. Lebensjahr.
Die Stethoskopmembrane auf die Arterie unterhalb der Armdruckmanschette auflegen.

GEBRAUCH

1) Nach Anlegen der Armdruckmanschette mit Hilfe des Gummiballs die Manschette auf zirka 20mmHg über den eigenen Systolendruck aufpumpen, d.h. bis die Armarterie geschlossen wird. (= Maximalwert). **Es ist sehr wichtig, dass die zu untersuchende Person ruhig sitzt und der Unterarm in der Höhe des Herzens mit der Arminnenseite nach oben aufgelegt ist.**
2) Um den Blutdruck messen zu können, muss man die Stellschraube zum Druckablassen am Gummiball langsam in Gegenuhrzeigerrichtung drehen.
   Die ideale Druckentlüftung sollte bei zirka **2-3 mmHg/Sek.** liegen.
   Sichtkontrolle der Druckentlüftungsgeschwindigkeit: der Zeiger sollte sich auf dem Zifferblatt mit einer Geschwindigkeit von 1 bis 1,5 Gradeinteilungen pro Sekunde bewegen.
   Bei den Modellen mit automatischer Druckentlüftung ist ein patentiertes Entlüftungsventil vorhanden, welches automatisch die Druckentlüftungsgeschwindigkeit von 2-3 mmHg/Sek. reguliert. Man muss ganz einfach das Ventil bis zum ersten Druckpunkt betätigen.
3) Wegen der ständigen Druckverminderung fließt das Blut in die Oberarmarterie zurück und führt somit zu einem ersten Pulsschlag, der klar und deutlich vom Tonmessgerät gemessen wird: der in diesem Moment durch den Manometerzeiger angezeigte Druck, entspricht dem ersten Schlag, d.h. dem "**systolischen oder maximalen Blutdruckwert**".
   Systole = maximaler Blutdruck ist der Spitzendruck im Gefäß. Er wird durch die Kontraktion des Herzens (Systole) hervorgerufen, d.h. das Blut wir in die Blutgefäße gepumpt.
   Bei weiterer Druckverminderung sind weitere Schläge zu hören, bis sie ganz verhallen oder auch

plötzlich nicht mehr hörbar sind; sie können auch eine derartige Verminderung erfahren, dass sie nicht mehr wahrnehmbar sind.
Der durch den Manometerzeiger angezeigte Druck beim Verschwinden des Geräuschschlages entspricht dem "**diastolischen oder minimalen Blutdruckwert**".
Diastole = minimaler Blutdruck ist der Enddruck im Gefäß während der Erschlaffungsphase des Herzens (Diastole); das Herz beginnt sich danach wieder mit Blut zu füllen.

4) Nun ganz die Druckentlüftungsstellschraube öffnen, bis die gesamte Luft aus der Armdruckmanschette ausgeströmt ist. Die Blutdruckmessung ist somit beendet.

WARTUNG

1. Manometer und Gummiball
Reinigung: Das Manometer und der Gummiball können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Sie müssen nicht sterilisiert werden, da sie nicht direkt mit dem Körper des Patienten in Kontakt kommen.

2. Armdruckmanschette
Reinigung: Nachdem man den Luftsack herausgenommen hat, kann man die Überzüge mit einem feuchten Tuch abwischen oder sie können auch mit Seife im kaltem Wasser gewaschen werden. Wenn man die Armdruckmanschette waschen sollte, müssen die Bezüge mit sauberem Wasser ausgespült und danach an der Luft getrocknet werden. Die Armdruckmanschetten aus Nylon dürfen nicht gebügelt werden. Den Luftsack und die Schläuche können mit einem feuchten Baumwolltuch abgewischt werden.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Merkmal Spezifikation

Skalierungsbereich	0-300 mmHg
Messbereich	0-300 mmHg
Staffelabschluss	2 mmHg
Richtigkeit	± 3 mmHg
Luftverlust	<± 4 mmHg

	Achtung: Anweisungen (Warings) sorgfältig lesen		Erzeugniscode
	An einem kühlen und trockenen Ort lagern		Vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern
	Hersteller		Gebrauchsanweisung beachten
	Medizinprodukt gemäß Richtlinie 93/42/CEE		Chargennummer
	????		

GIMA-GARANTIEBEDINGUNGEN
Es wird die Standardgarantie B2B für 12 Monate von Gima geboten